



Saison **2013/14**

Losnummer: _____

Heft 9

SV 63

Unser Handballmagazin

08.03.2014 – SV 63 vs. 1. SV Eberswalde

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de



IHR FAIRER PARTNER UND FÜHRENDER DIENSTLEISTER IM SCHROTT UND METALLRECYCLING:

150 Standorte weltweit, 24 Standorte in der Region Ost und 1 x direkt in Ihrer Nähe!

Öffnungszeiten

MO – FR 06:00 – 18:00 Uhr

TSR Recycling GmbH & Co. KG · Niederlassung
Woltersdorfer Straße 40 · 14770 Brandenburg
Tel. +49 33 81 36 83-0 · Fax +49 33 81 36 83-84
info@tsr.eu · www.tsr.eu



Vitalis
BRANDENBURG

- ▶ Ambulante Rehabilitation
- ▶ Physio- / Ergotherapie
- ▶ betriebl. / priv. Prävention
- ▶ Rehasport / Funktionstraining
- ▶ Sportclub und Wellness



...mitten im Leben!

Kirchhofstraße 3-7 // 14776 Brandenburg // Tel. 03381. 799 19-0 // www.vitalis-brandenburg.de

Vorstellung weibliche Jugend E

Silke Kuhlmeiy

Weibliche Jugend E auf Bronzekurs

Die Mädchen der E- Jugend (11 Jahre und jünger) werden auch in dieser Saison vom bewährten Trainerteam Silke Kuhlmeiy und Julia Rettschlag betreut. Unterstützt wurden sie dabei immer wieder von Ines Kuhlmeiy. Es ist für die Kinder immer wieder eine große Ehre und auch Ansporn zugleich, von Spielerinnen des Drittligateams trainiert zu werden. Sie eifern ihnen nach, schauen sich so manchen Trick ab oder staunen über so viel Einsatzbereitschaft und sind bei fast jedem Spiel ihrer „Idole“ dabei.

Auf Grund der guten Miniarbeit und des damit verbundenen großen Kadern wurde auch in diesem Jahr wieder mit zwei Mannschaften gespielt. Die leistungsstärkere 1. Mannschaft spielte eine konzentrierte Saison und hat drei Spieltage vor Saisonende ihr Ziel, eine Medaille zu erobern, fest im Blick. So mussten sich die Mädchen nur den übermächtigen Teams aus Falkensee (6 :22) und

können. Zum Team der 1. Mannschaft gehören: Pia Wendland, Amelie Messer, Wenke Mühling, Annika Schünemann, Clara Rummeler, Linda Drobusch, Luisa Matho, Anna Wehrle, Luci Fochtmann; Josefina Richter, Alicia Fuchs

Die 2. Mannschaft überraschte in dieser Saison mit großem kämpferischen Einsatz, der in mehreren knappen Spielen mit Siegen belohnt wurde. So steht das Team mit 12:20 Punkten derzeit auf dem 8. Tabellenplatz. Die Trainer sind damit sehr zufrieden, zumal in dieser Mannschaft viele Sportlerinnen jüngeren Jahrgangs oder Anfängerinnen



spielen. Bei allen ist im Lauf der Saison eine schöne individuelle Weiterentwicklung zu sehen. Die 2. Mannschaft spielt mit Kira Ballerstädt, Anna Kalbe, Josefine und Hannah Mittig, Nele Gutstein, Celine Kirchner, Patrice Perl, Josi Fischer, Alexandra Pelz, Anne Heinrich, Johanna Götz, Emely Brandes

Teltow/ Ruhlsdorf (5:12 und 4:16) geschlagen geben. Auch der „Ausrutscher“ im Rückspiel gegen Potsdam (13:16 verloren) konnte durch die eigene 2. Mannschaft, die über sich hinauswuchs und Potsdam in einem spannenden Spiel 12:11 schlagen konnte, kompensiert werden. So sollte es möglich sein, am 06.04. zum Saisonende in Potsdam sich über eine Bronzemedaille in der Kreisliga Potsdam/ Mittelmark freuen zu

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HSV Falkensee 04	16	16	0	0	446:67	+379	32:0
2	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	16	15	0	1	360:62	+298	30:2
3	HSC Potsdam	18	13	0	5	200:150	+50	26:10
4	SV 63 Brandenburg-West	14	10	0	4	177:122	+55	20:8
5	SV Lok Rangsdorf	16	10	0	6	171:128	+43	20:12
6	HSV Wildau 1950	18	7	1	10	160:232	-72	15:21
7	SG Ahrensdorf 1911	16	5	2	9	94:199	-105	12:20
8	SV 63 Brandenburg-West II	16	5	2	9	107:251	-144	12:20
9	SV Dallgow 47 e.V.	18	4	1	13	89:264	-175	9:27
10	MTV Wünsdorf 1910	16	1	1	14	70:217	-147	3:29
11	SV Blau-Weiß Dahlewitz	18	1	1	16	68:250	-182	3:33

Kurzvorstellung 1. SV Eberswalde

Martin Terstegge

Heute wird der Tabellenführer 1. SV Eberswalde zum Brandenburgligaspitzenduell beim Liga Dritten in der West-Halle erwartet. Während die West-Handballer erst nach einer gewissen Anlaufzeit ihren Rhythmus in der Saison 2013/14 fanden, leisteten sich die Spieler von Trainer Ron Jordan nur einen Ausrutscher. Und den ganz zielsicher zum Saisonstart in eigener Halle. Nach dem 28:32 gegen den HSV Oberhavel schien die Mannschaft überrascht. Doch die Verunsicherung verschwand so schnell wie sie gekommen war. Schon am nächsten Spieltag ging das gleiche Team als 25:23-Sieger beim MTV Wünsdorf aus der Halle.

Nun eilten die Barnimer von Erfolg zu Erfolg. Jeder Sieg gab der Jordan-Truppe mehr Selbstvertrauen. Mit dem 29:26-Sieg beim Grünheider SV am fünften Spieltag übernahmen die Eberswalder die Tabellenführung und gaben sie bislang nicht mehr ab. Eine Woche später mussten die Brandenburger in Barnim antreten und kassierten ihre bislang höchste Saisonniederlage (26:36). Da spürte man noch den damaligen Trend in der Mart-Truppe. Sie agierte noch recht wechselhaft, während die Eberswalder sich schon längst als Mannschaft gefunden hatten. Ihre Dominanz bekamen im weiteren Verlauf der Hinrunde alle Gegner zu spüren, mit 20:2 Punkten ging die Hinserie klar

an die Barnimer.

Zum Rückrundenstart hofften die verbleibenden Spitzenteams der Liga auf den HSV Oberhavel, dass ihm sein Husarenstreich erneut glücken möge. Doch im Rückspiel gaben sich die Jordan-Schützlinge keine Blöße, revanchierten sich eindrucksvoll mit einem 27:20-Auswärtserfolg. Die vorerst letzten Hoffnungen, die Eberswalder in ihrem Lauf zu stoppen, lagen vor zwei Wochen beim Tabellenzweiten Grünheider SV. In dem Spitzenspiel des letzten Spieltages lieferten sich beide Reihen ein hart umkämpftes Spiel. Letztendlich hatte der Ligaprimus mit 24:23 die Nase vorn und hat das Tor zur Oberliga weit aufgestoßen. Mit 32:2 Punkten und 514:404 Toren zieht die Mannschaft einsam ihre Kreise in der Brandenburgliga. Die Mannschaft von Trainer Gunter Mart sammelte bislang in 15 Partien 23:7 Zähler und 448:389 Tore. Damit liegen in der Angriffsleistung beide Teams in etwa gleichauf, doch in der Defensive verbucht der heutige Gast Vorteile.

Wie im West-Team mit Sebastian Ackermann haben auch die Eberswalder einen Torschützen vom Dienst in ihren Reihen - Moritz Assmann. Der Rückraumspieler ist so gut wie nie auszuschalten, deshalb dürfte das Hauptaugenmerk auf ihn liegen, ohne den Rest der Eberswalder Mannschaft zu unterschätzen.

Statement 1. SV Eberswalde

Ron Jordan - Trainer

Handball, die schönste Nebensache der Welt... und das ist sie in diesen Tagen für uns Eberswalder wirklich.

Einer Niederlage im ersten Saisonspiel folgten 16 Siege. Darunter der deutliche Sieg im Heimspiel gegen den SV 63 Brandenburg/West. Damals war die Brandenburger Mannschaft sicher überrascht vom Auftreten unseres Teams und spielte darum teilweise wie gelähmt. Sie konnte

ihre eigentlichen Stärken nicht abrufen. Heute, im Rückspiel wird das sicher ganz anders ablaufen. Auf Rehabilitation aus, werden wir heute auf eine ganz andere Mannschaft treffen. Ich rechne mit einem harten Kampf mit offenem Ende und freue mich auf ein richtiges Spitzenspiel in der höchsten Liga unseres Landes. Den treuen Anhängern beider Teams wünsche ich für heute viel Spaß und einen spannenden Handballabend.

1. SV Eberswalde

Foto: Ben Hanisch



hintere Reihe von links: Dirk Schewe (Physiotherapeut), Heiko Kallies (Co-Trainer), Paul Pinkau, Tomasz Romanowski, Nicos Kulitzscher, Igor Yezhov, Carsten Meyer, Moritz Assmann, Matthias Stalla, Ron Jordan (Trainer), Hans-Jürgen Thiede (Mannschafts-Betreuer)
vordere Reihe von links: Sebastian Baron, Marcin Porelski, Damian Lipertowicz, Lukasz Siadak, Przemyslaw Tolyz, Florian Smuch, Florian Jaenichen
es fehlen: Max Haida, Patrick Kirschner



Aufstellung: 1.SV Eberswalde

	Name	Vorname	Alter	Position
61	Meyer	Carsten	28	TW
79	Kulitzscher	Nicos	34	TW
4	Jaenichen	Florian	22	RA
5	Porelski	Marcin	21	RA
6	Lipertowicz	Damian	23	LA
7	Stalla	Matthias	24	RR/RL
8	Kirschner	Patrick	24	RL/LA
11	Smuch	Florian	29	LA
13	Assmann	Moritz	27	RR
14	Siadak	Lukasz	21	RM
21	Tolyz	Przemyslaw	26	KM
23	Baron	Sebastian	21	KM
46	Haida	Max	22	RA
77	Romanowski	Tomasz	23	RM
	Jordan	Ron		Trainer
	Kallies	Heiko		Co-Trainer
	Schewe	Dirk		Physiotherapeut

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Trapp	Oliver	21.09.1988	TW	1,80m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
2	Schäfer	Marcus	11.04.1994	RA	1,75m
3	Reckzeh	Tobias	02.10.1990	LA, RL	1,94m
4	Mandler	Tom	17.11.1995	RM	1,80m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, RR	1,82m
6	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
7	Heuer	Steven	12.06.1991	LA, RA	1,80m
8	Franz	Florian	08.11.1990	RM, RA	1,80m
9	Habermann	Michael	13.03.1983	RR, LA	1,80m
10	Hahn	Steffen	19.10.1989	RL, KM	2,02m
11	Sachno	Dmitrij	16.06.1992	RR, RL	1,86m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM	1,85m
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL, RR	1,94m
	Mart	Gunter	12.04.1969	Trainer	
	Seiler	Frank	02.10.1985	Co-Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Mannschaftsbetreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Mannschaftsleiter	
	Laubvogel	Cesrin	14.02.1986	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle Männer - Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	1.SV Eberswalde	17	16	0	1	514:404	+110	32:2
2	Grünheider SV	16	13	0	3	466:386	+80	26:6
3	SV 63 Brandenburg-West	15	11	1	3	448:389	+59	23:7
4	HSV Oberhavel	16	11	0	5	472:413	+59	22:10
5	HSV Wildau 1950	16	10	0	6	410:383	+27	20:12
6	PHC Wittenberge	16	7	4	5	469:482	-13	18:14
7	SV Lok Rangsdorf	16	6	0	10	417:440	-23	12:20
8	SSV Falkensee	16	5	0	11	451:489	-38	10:22
9	HSG Schlaubetal	16	5	0	11	432:479	-47	10:22
10	HC Bad Liebenwerda	16	4	2	10	418:483	-65	10:22
11	MTV Wünsdorf 1910	16	3	1	12	413:467	-54	7:25
12	BSV Grün-Weiß Finsterwalde	16	1	0	15	408:503	-95	2:30

Die Ansetzungen des Spieltages:

08.03.2014	17:00	PHC Wittenberge	HSV Oberhavel	:
08.03.2014	17:30	BSV Grün-Weiß Finsterwalde	MTV Wünsdorf 1910	:
08.03.2014	18:00	Grünheider SV	SSV Falkensee	:
08.03.2014	18:00	SV 63 Brandenburg-West	1.SV Eberswalde	:
08.03.2014	18:00	HSV Wildau 1950	HC Bad Liebenwerda	:
08.03.2014	18:00	SV Lok Rangsdorf	HSG Schlaubetal	:

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

Denny, schön das Du Dich nach so einer anstrengenden Trainingseinheit noch zum Interview stellst. Du wurdest ja vor wenigen Tagen erst 22 Jahre alt und bist somit der jüngste unserer drei Torhüter. Bedeutet das automatisch, Du bist die Nr. 3?

Ich denke nicht, dass es bei uns solch eine klare Rangfolge gibt. Sicher, Andy ist klar mit seiner Erfahrung die erste Wahl. Doch viel kommt bei uns Keepern auf die Tagesform an und die mentale Verfassung. Ich bin froh, in diesem Team zu stehen und mit Andy und Oli noch zwei klasse Torleute an meiner Seite zu haben, von denen ich auch noch viel lernen kann.

Du kamst ja vor der Saison aus Magdeburg. Wie erging es Dir da so und was hat Dich zur Rückkehr zum SV 63 bewegt?

Ich habe vier Semester Sport & Technik in Magdeburg studiert und auch dort Handball gespielt. In der vergangenen Saison gelang mir mit dem HSV Magdeburg dann der Aufstieg in die Sachsen-Anhalt-Liga. Da ich mich mit meinem Studium aber noch einmal umorientieren wollte, stand für mich auch ein Wechsel des Studienortes an. In dieser Situation sprach mich dann im Sommer Frank Seiler an, ob ich nicht wieder zurück zum SV 63 kommen würde. Die Gespräche mit dem Verein waren sehr konstruktiv und ich sagte zu. Eh ich mich versah, hatte ich eine Praktikumsstelle in der Rechtsanwaltskanzlei Schwarz & Reda sowie anschließend einen Jura-Studienplatz in Leipzig.

Also hast Du Dich studientechnisch komplett neu orientiert. Wie geht das zusammen, Handball in Brandenburg und Studium in Leipzig?

Ja es geht besser als man sogar denkt. Ich wohne in der Semesterzeit montags bis donnerstags in Leipzig und gehe da ganz in Ruhe meinem Studium nach. Denn das Studium steht für mich

im Vordergrund. Freitags hab ich an der Uni frei und kann mich daher dann voll dem Handball widmen. Das bedeutet in der Regel in der Woche individuelles Training, freitags eine straffe Einheit mit der Mannschaft und am Wochenende Spielbetrieb.



Wenn man sein Leben so neu ordnet, gibt es meistens auch eine kluge Frau dahinter. Darf man fragen, wer die Glückliche in Deinem Fall ist?

Ich bin jetzt seit über einem Jahr in einer sehr glücklichen Beziehung. Sie heißt Lisa Ribguth und wohnt hier in Brandenburg. Sie ist Physiotherapeutin und es läuft bislang super mit uns. An dieser Stelle ein ganz dicker Kuss an meinen Schatz!

Doch nun mal wieder zum Handball zurück. Heute steht das Spitzenspiel gegen den Tabellenführer aus Eberswalde auf dem Programm. Wie siehst Du Eure Chancen und welche Aussichten räumst Du unserem Team für den weiteren Saisonverlauf ein?

Also erstmal muss ich sagen, ich bin stolz hier mit den Jungs Woche für Woche spielen zu dürfen. Wir sind eine Super Truppe geworden und es ist einfach jedes Mal wieder ein geiles Gefühl, das Trikot überzustreifen. Wir sind mittlerweile auf einem guten Weg in der Liga und es ist sicher spielerisch und auch tabellarisch noch Luft nach oben. Mit Eberswalde kommt eine sehr spielstarke Mannschaft heute hier in die Hölle-West. Sie ist individuell sehr stark und ausgeglichen

besetzt. Doch wir haben uns auch gesteigert seit der 38:26 Hinspielniederlage. Da hatten wir eine katastrophale erste Halbzeit hingelegt und konnten es dann trotz gewonnener zweiter Hälfte nicht mehr drehen. Heute wollen wir es von Anfang an besser machen. Wir wollen hier heute gewinnen und gemeinsam mit unseren Fans die

Hölle zum Kochen bringen!!! Es ist das Spiel der Saison für uns, da zählt eh nur das auf der Platte und nicht viele Worte.

Danke Denny, ich denke damit ist dann auch alles gesagt und nun freuen wir uns auf die Umsetzung!

Unsere 1. Männer und die Brandenburgliga

Seit 7 Spielen ungeschlagen, in der Rückrunde sogar noch ohne Punktverlust!

Anke Oberreender

Am 13. Spieltag ging es für unsere Männer zum MTV Wünsdorf 1910. Das Spiel ähnelte sehr dem des letzten Heimspiels gegen den HSV Oberhavel. Die 1. Halbzeit begann durchwachsen. Nach knapp zehn Minuten stand es 6:6. Anschließend gestaltete sich das Spiel relativ ausgeglichen. Dennoch lief auf unserer Seite nicht alles glatt. Mehrere Zeitstrafen und ein paar Wechsel führten dazu, dass wir unseren Faden im Angriffsspiel verloren haben. Erst in den letzten drei Minuten fanden wir zur gewohnten Spielweise und netzten noch vier Mal ein, während die Gastgeber nur noch zweimal trafen. So gingen wir mit einer knappen 2-Tore-Führung in die Halbzeitpause (13:15). In die 2. Halbzeit starteten wir wesentlich besser. Bis zur 40. Minute konnten wir vier Treffer verbuchen (19:17). Diesen Lauf konnten wir in den kommenden zwanzig Spielminuten fortführen und siegten mit einem gelungenen Spielstand von 22:28. Nun heißt es für unsere Männer die Auswärts-

serie des Tabellenführers aus Eberswalde zu stoppen! Der 1. SV Eberswalde ist seit der einzigen Niederlage am ersten Spieltag ungeschlagen und hat alle 16 darauf folgenden Spiele gewonnen. Uns erwartet ein spannendes und hart umkämpftes Duell, denn eines der beiden Teams wird nach diesem



Spieltag eine neue Serie starten müssen. Es gab aber auch weitere interessante Begegnungen und knappe Ergebnisse. An der Tabellenspitze gab es keine Bewegung und somit führt der 1. SV Eberswalde nach dem Heimspiel gegen den Tabellenzweiten mit 25:24 weiter die Tabelle an. Der HC Bad Liebenwerda spielte gegen den PHC Wittenberge 25:25 und rutscht somit von dem 9 auf Platz 10. Der

SG Schlaubetal verliert in eigener Halle mit 23:25 gegen den HSV Wildau. Der BSV Grün-Weiß Finsterwalde verliert gegen HSV Oberhavel mit 24:30 und bleibt weiterhin auf den letzten Platz.



**Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum
nächsten Doppelspieltag am 29./30.03.14
gegen den Grünheider SV bzw. den HC Salzland 06**

2. Frauen	09.03.2014	13:30	SV Blau-Weiß Dahlewitz	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	09.03.2014	14:00	Oranienburger HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C	15.03.2014	10:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Blau-Weiß Dahlewitz
Männlich D 1	15.03.2014	12:00	1. VfL Potsdam	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 1	15.03.2014	14:00	HSV Wildau 1950	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich B	15.03.2014	14:00	SG Ahrensdorf 1911	SV 63 Brandenburg-West
1. Männer	15.03.2014	18:00	HSV Wildau 1950	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 1	16.03.2014	10:00	SV 63 Brandenburg-West	Märkischer BSV Belzig
Weiblich D 1	16.03.2014	12:00	HSV Falkensee 04	SV 63 Brandenburg-West
1. Frauen	16.03.2014	16:00	SV 63 Brandenburg-West	Rostocker HC
Männlich E 2	22.03.2014	11:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 2	22.03.2014	14:00	SV 63 Brandenburg-West	1. VfL Potsdam
Männlich D 3	22.03.2014	12:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 3	22.03.2014	14:00	MTV Wünsdorf 1910	SV 63 Brandenburg-West
Männlich B	22.03.2014	14:00	HV Grün-Weiß Werder e.V.	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	22.03.2014	14:30	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
1. Männer	22.03.2014	17:00	SSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West
1. Frauen	22.03.2014	17:00	Berliner TSC	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich E 4	23.03.2014	10:00	SG Ahrensdorf 1911	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich E 4	23.03.2014	12:15	HSV Falkensee 04	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich C	23.03.2014	11:30	SV 63 Brandenburg-West	Frankfurter HC
Männlich C	29.03.2014	10:00	1. VfL Potsdam II	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 5	29.03.2014	12:00	SV 63 Brandenburg-West II	HSV Wildau 1950
Männlich D 5	29.03.2014	14:00	SV 63 Brandenburg-West II	1. VfL Potsdam
Männlich B	29.03.2014	14:30	SV 63 Brandenburg-West	Ludwigsfelder HC
Männlich A	29.03.2014	16:00	HSG Schlaubetal	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 6	30.03.2014	10:00	SSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 6	30.03.2014	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Wildau 1950 II
2. Frauen	30.03.2014	13:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Blau-Weiß Wusterwitz

1 in Brandenburg 2 in Dahlewitz 3 in Potsdam 4 in Ahrensdorf 5 in Falkensee 6 in Ludwigsfelde

TUG
TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:

HB Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.



UMWELTFREUNDLICH .VOR ORT.

StWB
Lust auf hier

Vorstellung Minis

Silke Kuhlmei

Minisportler immer eifrig bei der Sache !!

Das sonntägliche Minitraining erfreut sich schon über Jahre zunehmender Beliebtheit. Es ist auch in diesem Jahr wieder gelungen, den Spielbetrieb um diesen „festen“ Termin zu planen, so dass an fast allen Sonntagen von 10 bis 11 Uhr ein großes Wuseln in unserer Halle stattfindet. Zu den Trainern, die auch in den letzten Jahren schon dabei waren: Ines und Silke Kuhlmei, Mourin Schnautz, Axel Krause und Christina Seidel ist es gelungen, mehrere neue Helfer zu gewinnen: So unterstützen uns Alien Loskarn, Ines Lemke und Thomas Mix, sowie die Nachwuchssportler der C - und E- Jugend Maxi und Wenke Mühling sowie Kira Ballerstädt.

Trainiert wird zur Zeit in vier Gruppen - nach Alter getrennt. Sonntag für Sonntag sind über

40 Kinder aktiv, begleitet von einer Vielzahl von Eltern, Großeltern und Geschwistern. Die Kleinsten sind 2-3 Jahre alt. Die Mittleren 4- 5. Die „Großen“ trainieren schon auf dem Minifeld und nehmen das zweite Jahr auch am Minispielbetrieb teil. Wir spielen in 2 gemischten Mannschaften in kleinen Miniturnieren, bei denen es um den Spaß geht und nicht um das Ergebnis. Gepaart sind die Spieltage immer mit koordinativen Übungen. In allen Altersklassen geht es im Training in erster Linie darum, Spaß am Sport zu haben, sich auszuprobieren, koordinative und konditionelle Fähigkeiten zu erwerben und zu verbessern, Sport im Team zu erleben und sich dort einordnen zu lernen.

Zum „Schnuppertraining“ sind jederzeit gern neue Sportler gesehen.



VB Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

WIR BUMMELN NICHT...

... wenn Sie zum Einkaufsbummel wollen!

Ob Innenstadt, Beetzseecenter oder EKZ Wust, wir sind ein guter Begleiter für Ihre Einkäufe.

Fahrplanauskünfte bekommen Sie unter vbbr.de, in unserem VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße sowie telefonisch unter 03381 / 31 75 23.





hintere Reihe von links: Josi Fischer; Lucy Fochtmann; Alexandra Pelz; Pia Wendland; Patrice Perl; Clara Rummler; Anne Heinrich

mittlere Reihe von links: Julia Rettschlag (Trainer); Annika Schünemann; Luisa Matho; Hannah Mittig; Linda Drobusch; Kira Ballerstedt; Josefina Richter; Celine Kirchner, Silke Kuhlmei (Trainer)

vordere Reihe von links: Nele Gutstein; Alicia Fuchs; Wenke Mühlhng; Anna Kalbe; Anna Wehrle; Amelie Messer; Josephine Mittig

SV 63 Brandenburg-West	1	x	18:16	37:24	34:31	30:21	33:21	35:23	33:27	26:23	08.03.	29.03.	03.05.	12	SV 63 Brandenburg-West
HSV Wildau 1950	2	15.03.	x	08.03.	29.03.	32:30	27:16	35:14	28:18	23:22	26:34	23:27	28:24	2	HSV Wildau 1950
HC Bad Liebenwerda	3	26:30	23:29	x	26.04.	27:25	29.03.	30:24	22.03.	24:34	26:28	25:34	25:25	3	HC Bad Liebenwerda
MTV Wünsdorf 1910	4	22:28	20:26	31:26	x	28:31	18:26	26:21	05.04.	03.05.	23:25	21:26	22.03.	4	MTV Wünsdorf 1910
SSV Falkensee	5	22.03.	26.04.	24:25	34:33	x	33:30	31:24	03.05.	21:29	25:31	22:27	05.04.	5	SSV Falkensee
SV Lok Rangsdorf	6	05.04.	26:25	35:28	26:28	33:29	x	03.05.	08.03.	26:29	20:29	22.03.	26:30	6	SV Lok Rangsdorf
BSV Grün-Weiß Finsterwalde	7	26.04.	23:24	30:32	08.03.	29.03.	28:31	x	36:26	27:37	22:30	27:29	33:35	7	BSV Grün-Weiß Finsterwalde
HSG Schlaubetal	8	26:25	23:25	34:29	35:29	34:32	21:27	37:25	x	30:03.	26.04.	24:31	30:31	8	HSG Schlaubetal
HSV Oberhavel	9	27:30	23.03.	05.04.	30:27	38:22	26.04.	30:24	33:31	x	20:27	25:24	39:28	9	HSV Oberhavel
1. SV Eberswalde	10	36:26	37:21	03.05.	30:15	37:36	25:20	22.03.	32:21	28:32	x	24:23	32:22	10	1. SV Eberswalde
Grünheider SV	11	31:27	03.05.	34:19	39:31	08.03.	25:23	05.04.	35:17	25:24	26:29	x	30:25	11	Grünheider SV
PHC Wittenberge	12	35:35	27:24	29:29	30:30	31:35	32:31	35:27	30:28	08.03.	29.03.	26.04.	x	12	PHC Wittenberge
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		

Gut

für die Menschen.

Wir engagieren uns für Soziales, Kunst, Kultur, Breiten- und Spitzensport.

Unserer Heimatregion sind wir wie kaum ein anderes Unternehmen verbunden. In den letzten zehn Jahren haben wir hier mit rund 36 Millionen Euro* Soziales, Kunst, Kultur und Sport gefördert. Das Vertrauen unserer Kunden macht es möglich.

 Mittelbrandenburgische Sparkasse

* Summe der Förderungen durch die Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam und ihrer Stiftungen seit 2002. Stand 31.12.2011

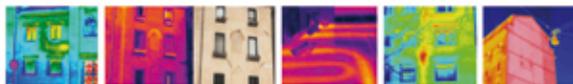


Wir wünschen eine erfolgreiche Saison!

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Dörner	Katharina	11.06.1983	TW	181
12	Rettschlag	Julia	06.02.1994	TW	177
22	Nazareck	Franziska	04.08.1992	TW	182
2	Schwirz	Cindy	23.07.1990	LA	169
3	Lemke	Ines	21.12.1982	RA	166
4	Horn	Anja	30.08.1990	LA/RA	165
5	Löschke	Ulrike	09.12.1985	RL/RR	177
6	Fängler	Anika	18.10.1988	KM	176
7	Hamann	Julia	16.10.1990	RA/RR	172
8	Wendland	Christin	03.10.1991	LA	173
9	Linke	Anna	06.02.1992	RM/RL	170
10	Kuhlmeiy	Ulrike	04.01.1991	RR/RL/KM	174
11	Ulbricht	Anja	26.10.1991	KM/RA	173
13	Wille	Juliane	13.01.1988	RL/RM	171
14	Eisold	Juliane	15.01.1992	RL/RM/RR	175
15	Glomm	Stefanie	15.07.1988	RL/RR	172
16	Loskarn	Alien	05.03.1990	TW	171
17	Dietrich	Jasmin	18.11.1990	KM	187
18	Kuhlmeiy	Ines	20.01.1969	LA/RA	166
19	Kiewitt	Juliane	12.04.1987	RA/RR	168
21	Henschel	Katja	24.10.1978	RM	169
	Fontaine	Madeleine	30.09.1993	RR	
	Uhlmann	Josefin	18.01.1993	LA	
	Wiesner	Marcel	15.10.1979	Trainer	
	Bermig	Jens	10.02.1969	Co-Trainer	
	Wendland	Andreas	21.11.1964	Co-Trainer	
	Wendt	Ines	26.09.1969	Betreuerin	

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:



BRB- ThermoTech

DDM Axel Krause

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater



Tel.: 03381/619274

Fax: 03381/225876

info@brb-thermotech.de

www.brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

Spielbericht 1. Frauen



1. Frauen erneut im FinalFour

Marcel Wiesner

Nachdem es in der Liga zuletzt zwei eher enttäuschende Ergebnisse zu vermelden gab (23:27 gegen TSV Owschlag und 21:33 beim wiedererstarteten SV Grün-Weiß Schwerin), können wir nun etwas durchaus positives berichten: Zum zweiten Mal innerhalb von drei Jahren qualifizierten sich die 1. Frauen für das Final Four im Landespokal! Dieses findet am 12.04. (Halbfinale um 14:00 Uhr) und am 13.04.14 (Finale 13:00 Uhr) in Potsdam statt. Nach dem Pokalsieg 2012 steht die Mannschaft nun vor einer ungleich härteren Herausforderung. Mit dem MTV Altlandsberg (Platz 10) und dem Frankfurter HC (Platz 3) haben sich zwei weitere Drittligisten für die Endrunde qualifiziert. Komplettiert wird

Gab es damals nach einer schnellen Führung am Ende einen knappen 30:26 Erfolg, so drehte sich das in diesem Jahr. Bis zur 20. Minute hielten die Südbrandenburgerinnen, mit allem was sie hatten, dagegen, ehe sich unsere Mannschaft, die auf sechs Spielerinnen



verzichten musste, bis zur Pause von 10:8 auf 16:9 absetzte. Vier Minuten nach dem Seitenwechsel war beim zwischenzeitlichen 22:9 bereits mehr als eine Vorentscheidung gefallen, die Mannschaft spielte jedoch weiter und konnte sich über 26:10 auf 31:15 absetzen. In den letzten Minuten ließ dann die Spannung etwas nach, trotzdem reichte es am Ende für ein deutliches 37:19.

das Teilnehmerfeld vom SSV PCK Schwedt (Verbandsliga Nord/Platz 4). Die Auslosung der Halbfinalspiele findet Ende März statt. Im Viertelfinale traf die Mannschaft auf den HV Calau/Verbandsliga Süd, auf den sie auch 2012 im Pokalhalbfinale getroffen war.

Am kommenden Sonntag erwarten die Frauen um 16:00 Uhr den Rostocker HC zum Abstiegsgipfel. Gegen den Vorletzten soll der Schwung aus der Qualifikation für das Final Four mitgenommen werden, um endlich den ersten Sieg in der 3. Liga zu feiern!

1. Frauen Spielplan 3. Liga Staffel Ost

Datum	Heim	Gast	Tore
14.09.2013	17:00 MTV 1860 Altlandsberg	SV 63	42:18
22.09.2013	16:00 SV 63	Frankfurter HC	20:33
28.09.2013	16:00 TSG Wismar	SV 63	34:23
06.10.2013	16:00 SV 63	HC Leipzig II	26:34
12.10.2013	17:00 TSV Owschlag	SV 63	32:26
20.10.2013	16:00 SV 63	SV Grün-Weiß Schwerin	28:28
26.10.2013	16:00 Rostocker HC	SV 63	23:21
03.11.2013	16:00 SV 63	Berliner TSC	24:25
10.11.2013	16:00 HC Salzland 06	SV 63	30:22
24.11.2013	16:00 SV 63	SHV Oschatz	25:35
30.11.2013	19:00 TSV Travemünde	SV 63	28:24
07.12.2013	16:00 SV Henstedt-Ulzburg	SV 63	39:26
15.12.2013	16:00 SV 63	Buxtehuder SV II	22:32
12.01.2014	16:00 SV 63	MTV 1860 Altlandsberg	18:27
18.01.2014	18:30 Frankfurter HC	SV 63	34:25
26.01.2014	16:00 SV 63	TSG Wismar	26:33
08.02.2014	16:00 HC Leipzig II	SV 63	50:18
16.02.2014	16:00 SV 63	TSV Owschlag	23:27
23.02.2014	16:45 SV Grün-Weiß Schwerin	SV 63	33:21
01.03.2014	18:00 Pokal: HC Calau	SV 63	19:37
16.03.2014	16:00 SV 63	Rostocker HC	
22.03.2014	17:00 Berliner TSC	SV 63	
30.03.2014	16:00 SV 63	HC Salzland 06	
05.04.2014	17:00 SHV Oschatz	SV 63	
27.04.2014	16:00 SV 63	TSV Travemünde	
04.05.2014	15:00 SV 63	SV Henstedt-Ulzburg	

Aktuelle Tabelle 1. Frauen – 3. Liga

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	TSV 1860 Travemünde	19/26	16	1	2	603:491	112	33:5
2	HC Leipzig II	18/26	14	0	4	557:457	100	28:8
3	Frankfurter HC	19/26	13	2	4	479:433	46	28:10
4	TSV Owschlag	19/26	13	0	6	560:496	64	26:12
5	Buxtehuder SV II	17/26	11	3	3	470:410	60	25:9
6	TSG Wismar	19/26	11	1	7	536:494	42	23:15
7	SV Grün-Weiß Schwerin	19/26	8	1	10	490:523	-33	17:21
8	SV Henstedt-Ulzburg	18/26	8	0	10	493:469	24	16:20
9	HC Salzland 06	19/26	8	0	11	483:478	5	16:22
10	MTV 1860 Altlandsberg	19/26	7	2	10	465:492	-27	16:22
11	SHV Oschatz	19/26	6	2	11	506:554	-48	14:24
12	Berliner TSC	19/26	6	1	12	439:510	-71	13:25
13	Rostocker HC	19/26	3	0	16	482:573	-91	6:32
14	SV 63 Brandenburg-West	19/26	0	1	18	436:619	-183	1:37

INTERNET- FLATRATE AB 118 EURO MONATLICH INKLUSIVE 1 ZIMMER- WOHNUNG!

Die WBG macht's möglich:
Deine Wohnung inklusive IT-Bonus*.
Adresse und Besichtigung unter
Telefon: 03381 – 356 150

*Der WBG IT-Bonus enthält nach Installation des WBG Multimediapaketes (einmalige Bereitstellungs-kosten von 20 Euro) 12 Monate lang: eine kostenlose Internet-Flatrate (mit bis zu 6.000 kb/s), einen kostenlosen Telefonanschluss und ein kostenloses RFT Kabelmodem.



Weitere Wohnungsangebote unter:
www.wbg-brandenburg.de

WBG
BRANDENBURG eG
EIN SICHERES ZUHAUSE!

Ergebnisübersicht 2. Frauen und Nachwuchsmannschaften

2. Frauen – Kreisliga

Wolfgang Sockel

Durch zwei Siege gegen Ahrensfelde II (24:25) und Rangsdorf (27:24) festigte die Mannschaft ihren ersten Platz mit weiterhin vier Punkten Vorsprung.



Aktuelles vom männlichen Nachwuchs

Florian Franz

Männliche Jugend A – Brandenburgliga

3 Spiele – 3 Siege, das ist die Bilanz seit dem letzten Bericht. Alle 3 Spiele gegen Teltow, Grünheide und Potsdam wurden gewonnen (34:26, 32:15 und 35:26). Morgen sind die Jungs zu Gast in Oranienburg.



Männliche Jugend B - Kreisliga

Nachdem man noch gegen Potsdam mit 28:25 gewinnen konnte, verlor man leider das letzte Spiel gegen Rangsdorf mit 28:30. So-

mit stehen die Jungs zurzeit auf dem 4. Platz, haben jedoch noch alle Möglichkeiten nach Oben.

Männliche Jugend C - Kreisliga

Auch die Jungs aus der C-Jugend stehen auf dem 4. Platz und konnten ihr letztes Spiel in Falkensee mit 34:27 gewinnen. Am heutigen Morgen war Dahlewitz zu Gast in heimischer Halle.

Männliche Jugend D – Kreisliga-Meisterrunde

D1: Die ersten Spiele in der Meisterrunde wurden absolviert. Gegen Wünsdorf konnte man noch mit 14:12 gewinnen, jedoch wurde das zweite Spiel gegen Potsdam mit 15:26 verloren.

D2: Aus den letzten 4 Spielen konnten die Jungs einen Sieg und ein Unentschieden holen. Gegen Potsdam und Falkensee verlor man leider knapp, jedoch konnte man Potsdam II mit 16:13 besiegen und gegen Ludwigsfelde reichte es zu einem 19:19.

Das direkte Duell der ersten und zweiten Mannschaft konnte die sogenannte „Zweite“ mit 24:11 gewinnen.



Männliche Jugend E – Kreisliga - Meisterrunde

Gunter Mart

Landesmeisterschaftsteilnahme ist greifbar nah

Zwei von fünf Spieltagen sind gespielt. Am vergangenen Wochenende wurde unter anderem Wildau, der verlustpunktfreie Staf-

Ergebnisübersicht Nachwuchsmannschaften

felsieger der anderen Staffel, mit 20:14 besiegt. So sind wir weiterhin ungeschlagen auf Meisterschaftskurs und damit unserem Ziel, der Teilnahme an der Landesmeisterschaft ein großes Stück näher gekommen. Überraschende Akteure bis dato sind Felix Mart auf der Rückraum Mitte und Max Brehhorst im Tor.

Aktuelles vom weiblichen Nachwuchs

Florian Franz

Weibliche Jugend B – Kreisliga

Das letzte Spiel gegen Dahlewitz wurde deutlich mit 31:10 gewonnen. Heute um 12 Uhr gab es die nächste Begegnung gegen Wittenberge

Weibliche Jugend C – Oberliga

Nach einigen guten Auftritten folgte am letzten Spieltag ein kleines Debakel. Die Mädels fanden einfach nicht zu alter Stärke und verloren so gegen Falkensee mit 16:31. Heute fand das nächste Spiel statt, man war zu Gast in Finsterwalde.

Weibliche Jugend D – Kreisliga

Die Mädels um Trainerin Dörner konnten ihre letzten beiden Partien gegen Potsdam und Rangsdorf deutlich gewinnen (26:14 und 28:14). Am nächsten Spieltag kommt es ab 10 Uhr in eigener Halle u.a. zum Aufeinandertreffen mit Falkensee, dem derzeitigen Tabellenführer.



Weibliche Jugend EI + II – Kreisliga

Siehe Mannschaftsvorstellung

Minis



SOCKEL
MARKETING & KOMMUNIKATION

Wir realisieren Ihren Werbeauftritt.

Gördenallee 3 • 14772 Brandenburg

Tel.: 03381 / 79 71 80 • Mobil: 0178/218 55 88

E-Mail: kontakt@sockel-marketing.de • www.sockel-marketing.de

Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Brandenburgliga gegen den HSV Oberhavel wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – SV 63 - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Achtung!
Nächstes Heft
29. / 30.03.14 –
Doppelspieltag!!
„Halbzeitverlosung
an beiden
Spieltagen!“

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“

präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Sponsor des heutigen Spieltages:

SV 63 Brandenburg-West e.V.



Spontane Begegnung der Finalisten!

Nach dem 37:19 Erfolg unserer Frauen im Pokal-Viertelfinale beim HV Calau, war die Stimmung im Bus natürlich bestens. Höhepunkt der Rückfahrt war dann auch ein spontanes Treffen, auf dem Autobahnrastplatz, mit den 3.Liga Männern des VfL- Potsdam, die zuvor ihr Pokal-Match in Lübbenau gewonnen hatten.

Ein besonderes „Hallo“ gab es für den Teammanager des VfL, Peter Dreblow, der ja die meisten Damen noch aus seiner Zeit beim SV 63 her kennt. Die vielen Umarmungen die Peter von unseren Mädels bekam, machten ein paar Jungen ziemlich neidisch!



Foto: Peter Dreblow

Aber es gibt ja demnächst ein Wiedersehen, beim Pokal „Final Four“ am 12./13.April in der MBS-Arena Potsdam.

hummel
BERLIN

Jetzt auch
online
erhältlich:

www.hummel-store-berlin.de

Vereinssplitter: Auch sie gehören zum Handball!!

Torsten Lange

Unsere Schieds- und Kampfrichter

Die Zeitnehmer und Sekretäre (Z/S) des SV 63 sind Julia Rettschlag und Errol Behle, die auf Landesebene ihre Tätigkeit ausüben. In den höheren Klassen üben folgende Sportfreunde die Tätigkeit aus: Franziska Lange, Ron Jura, Rudi Jura und Torsten Lange. Alle genannten sind mit vollem Herzen bei der Ausübung der Aufgaben dabei. In unserem Verein sind auch einige dabei, die bis zur 3. Bundesliga die Tätigkeit als Z/S ausüben können. Es gibt zwei Paare als Z/S, die zurzeit in der Oberliga Ostsee/Spree unterwegs sind. Diese könnten auch in der 3. Bundesliga tätig sein. Die Z/S, die in der Oberliga Ostsee/Spree eingesetzt werden sind im Land Brandenburg bis zu 100 km unterwegs. Demzufolge können die Einsätze in Oranienburg, Ludwigsfelde oder Altlandsberg sein.

Ohne Schiedsrichter könnten keine Spieltage in sämtlichen Klassen absolviert werden. Der SV 63 hat zurzeit 11 Schiedsrichter, die in ihrer Freizeit alle Spieltage in einer Saison abdecken. Es handelt sich um folgende Sportsfreunde: Michael Sarrazin, Dirk Knitter, Denny Balke, Andreas Läbe, Eckart Behle, Enrico Behle, Oliver Parisius, Ron Jura, Rudi Jura, Julia Rettschlag und Torsten Lange. Die SR haben zusammen im Land ca. 40 Einsätze und ca. 30 Einsätze im Kreis. Andreas Läbe ist im Verein der Schiedsrichter mit einer B-Lizenz. Er kann in der Oberliga Ostsee/Spree pfeifen. Er ist im ganzen Land Brandenburg sowie Sachsen und Sachsen-Anhalt im Einsatz.

Der Verein sucht nach wie vor noch Interessenten, die Lust und Freude an dieser sportlichen Tätigkeit haben. Seit Anfang der Saison hat der SV63 acht neue Schiedsrichter und Zeitnehmer/Sekretäre dazu bekommen. Diese Sportfreunde absolvierten in der Saisonpause ihren Grundlehrgang. Um einige

zu nennen, wären z.B. Viktoria Lange, Pascal Ryll, Anna Lenthe und weitere. Es müssen nicht immer aktive Sportler sein, die im Verein spielen.

Ich, Torsten Lange, spiele nicht aktiv im Verein mit und bin als Schiedsrichter und Z/S für den Verein im Einsatz. Wer sich auch dafür interessiert, der kann sich an den Verein wenden – Geschäftsstelle, Tel.: 03381-799208 oder auch mich persönlich ansprechen: Torsten Lange - 0172 3283809

Für Nachfragen oder Interesse an dieser sportlichen Herausforderung stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.



Die Ordnungsgruppe

Wer, wie unsere Ordner, immer für die Sicherheit aller (Spieler, Offizielle, Zuschauer u.a.) da ist, der hat sich auch ein gemütliches Beisammensein verdient. Vielen Dank



Vereinssplitter

Christin Weiher: Anfang Februar setzte die zweite Frauenmannschaft ihr langersehntes Vorhaben in die Tat um. So trafen sie sich mit den Frauen des FC Stahl Brandenburg in der SV63 Halle und spielten sowohl 30 Minuten

Fußball als auch 30 Minuten Handball gegeneinander. Natürlich zeigte jede Mannschaft ihr Können in ihrer Sportart. Das Wichtigste war jedoch, dass alle eine Menge Spaß an diesem Abend hatten.



Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs.

**Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten.
Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:**

Mini's, Jungs und Mädchen – Jahrgang 2005 und jünger

Sonntag 10.00 – 11.00 Uhr (oder nach Hallenbelegung)

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen: Silke Kuhlmeij – Tel.: 0172-2834995

Weibliche Jugend E – Jahrgang 2003/2004

Dienstag 14:30 Uhr – 15:45 Uhr, Donnerstag 14.30 Uhr – 15.45 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen: Silke Kuhlmeij – Tel.: 0172-2834995

Weibliche Jugend D - Jahrgang 2001/2002

Montag 17.00 Uhr – 18.30 Uhr, Freitag 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen Rina Dörner – Tel.: 0172-8866183

Männliche Jugend E - Jahrgang 2003/2004

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr, Freitag 14.30 – 16.00 Uhr

Männliche Jugend D - Jahrgang 2000/2001

D 1 + 2: Montag 15.30 Uhr – 17.00 Uhr, Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr

D 1: Donnerstag: 15.45 Uhr – 17.00 Uhr, D 2.: Donnerstag: 17.00 Uhr – 18.30 Uhr

Ansprechpartner für weiter Informationen: Geschäftsstelle SV 63 – Tel.: 03381-799208



Sporthalle des SV 63
in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b
und weiblich D – Freitag:
SH Ausländerstraße.

**Wir freuen uns auch
Ihr Kind beim Training
begrüßen zu können.**



Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
werner.kuehn@bmw-ludwig.de

Impressum:

Herausgeber:

SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: hbm5v63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Layout und Druck:

Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

Fotos:

Katharina Dörner, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

DIECKMANN
Bestattungsinstitut

**Seit 1872 Brandenburger
Bestattungstradition**

Kurstraße 64
14776 Brandenburg an der Havel

(0 33 81) 25 25 0

Geschäftsstellen in Brandenburg,
Groß Kreutz, Kloster Lehnin, Ziesar
www.bestattungendieckmann.de

BESTÄTTER
BRANDENBURG GMBH

**Sieg und Niederlage
sind im Sport eng
verbunden.
Wie im täglichen
Leben liegen oft nur
Stunden dazwischen.**